

An der Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H), Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften, Professur für Klinische Psychologie (Univ.-Prof. 'in Dr. Nestoriuc), ist **ab 01.09.2019** die Stelle einer/eines

**Wissenschaftlichen Mitarbeiterin /**

**Wissenschaftlichen Mitarbeiters**

**(Entgeltgruppe 13 TVöD; 39 Stunden wöchentlich)**

befristet für die Dauer von 3 Jahren zu besetzen.

**Aufgabengebiet:**

- Wissenschaftliche Weiterqualifikation mit dem Ziel der Habilitation im Rahmen der Arbeit an Forschungsschwerpunkten der Arbeitsgruppe sowie darüber hinaus an eigenen Forschungsschwerpunkten
- Aktive Mitgestaltung der neuen Arbeitsgruppe Klinische Psychologie unter Leitung von Frau Univ.-Prof. Dr. Yvonne Nestoriuc im gesamten Bereich der Lehre und Forschung in Klinischer Psychologie
- National und international sehr gut vernetzte Arbeitsgruppe mit aktiven klinischen Forschungsprojekten im Bereich der Forschung zu Placebo/Nocebo und Erwartungs-Effekten (z.B. bei depressiven Erkrankungen, bei somatischen Belastungsstörungen, bei der Prävention von Nebenwirkungen) sowie Psychotherapieforschung (z.B. Aufklärung und informierte Entscheidungsfindung zu Psychotherapie, Nebenwirkungen von Psychotherapie). Die Einbindung in Forschungsprojekte vor Ort und damit verbundene Betreuung von Doktoranden sowie Qualifikationsarbeiten ist erwünscht und gegeben
- Gut ausgestattete Arbeitsplätze in einer der attraktivsten Städte Europas
- Durchführung von Lehrveranstaltungen im Umfang von grundsätzlich 3,0 Trimesterwochenstunden

**Qualifikationserfordernisse:**

- Ein mit „sehr gut“ abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Fachrichtung Psychologie (Diplom (univ.), Master oder Staatsprüfung)
- Eine abgeschlossene Promotion der Fachrichtung Psychologie
- Erwartet werden qualitativ gute, internationale Publikationen, sehr gute Methodenkenntnisse sowie eine hohe Teamfähigkeit und soziale Kompetenz

**wünschenswert:**

- Erfahrungen in der universitären Lehre
- Eine abgeschlossene Psychotherapieausbildung bzw. die Fortführung einer solchen wird unterstützt
- Erfahrungen in der Zusammenarbeit in (interdisziplinären) Teams, bei der Einwerbung von kompetitiven Drittmitteln

- Schwerpunktsetzung im Bereich der Verhaltensmedizin, Psychoonkologie, Forschung zu Placebo/Nocebo-Effekten sowie Erwartungen beziehungsweise eine hohe Bereitschaft sich in diese Themengebiete einzuarbeiten
- Sehr gute Englisch- und Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Auskünfte bei fachlichen Fragen erteilt Ihnen Frau Univ.- Prof. Dr. Nestoriuc, Tel. 040-6541-2976 oder per E-Mail: [y.nestoriuc@hsu-hh.de](mailto:y.nestoriuc@hsu-hh.de).

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, fügen Sie bitte Ihren Bewerbungsunterlagen einen Nachweis über die Anerkennung des Abschlusses durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) der Kultusministerkonferenz bei.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) in Verbindung mit dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG). Die Eingruppierung in Entgeltgruppe 13 TVöD erfolgt bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen und bei Wahrnehmung aller übertragenen Tätigkeiten.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig.

Jeder Dienstposten steht Personen jeglichen Geschlechts gleichermaßen offen. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbung behinderter Menschen ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Individuelle behinderungsspezifische Einschränkungen verhindern eine bevorzugte Berücksichtigung nur bei zwingend nötigen Fähigkeitsmustern für den zu besetzenden Dienstposten.

Die Universität bietet eine Campus-Atmosphäre, überschaubare Studierendengruppen und eine gute Infrastruktur. Die HSU/UniBw H bietet für Offizieranwärterinnen und Offizieranwärter sowie Offizieren ein wissenschaftliches Studium mit Bachelor- und Masterabschlüssen an, das nach dem Trimestersystem durchgeführt und durch interdisziplinäre Studienanteile (ISA) ergänzt wird.

Nähere Informationen über die Universität finden Sie unter der Internetadresse [www.hsu-hh.de](http://www.hsu-hh.de). Nähere Informationen zur Professur finden Sie unter der Internetadresse <https://www.hsu-hh.de/klinpsych/team>.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (pdf-Datei), unter Nennung der **Kennziffer GeiSo-1619**, bis **zum 27.06.2019** an:

[personaldezernat@hsu-hh.de](mailto:personaldezernat@hsu-hh.de)

#### Hinweise:

Informationen zum Datenschutz im Rahmen des Bewerbungsverfahrens finden Sie auf der Internetseite [www.hsu-hh.de](http://www.hsu-hh.de) unter der Rubrik „Universität – Karriere – Datenschutzinformationen“.

Ohne Angabe der Kennziffer kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden und wird aus datenschutzrechtlichen Gründen umgehend gelöscht.